

	<p>Objekt: Nackenfragment eines Schuhleistenkeils</p> <p>Museum: Heimatmuseum Osterwieck Am Markt 1 38835 Osterwieck 039421/ 29441 museum@stadt-osterwieck.de</p> <p>Sammlung: Archäologische Sammlung</p> <p>Inventarnummer: IV 98/140a,5</p>
--	--

Beschreibung

Nackenfragment eines Schuhleistenkeils; im Querschnitt bogenförmig; untere Seite eben und flach, in der Mitte der erhaltenen Stückes eine kleine runde Stelle mit Pickspuren; die gut und gleichmäßig gewölbte Oberseite fließt in die Schmalseiten über; linke Schmalseite abgerundet, rechte höher und senkrecht; Nacken in der Aufsicht schräg und hat eine abgesetzte bogenförmige Bahn

Fundumstände: Lesefunde auf engem Raum beim Tiefpflügen zum Zweck der Queckenvernichtung im Frühjahr 1981. Tiefe der Pflugsohle ca. 40 cm. Beim Auffinden kam auch ein Schädelteil zum Vorschein, welches nicht mehr vorhanden ist. Die Denkmalpfleger Hahn und Liebisch notierten, dass auf dem Acker noch drei flache Erhebungen zu sehen waren. Allerdings war nicht zu unterscheiden, ob diese nicht Folge der groben Ackerbearbeitung waren.

Fundort: Deersheim, Im Osterfeld; 800 m wnw. vom Ortsrand

Grunddaten

Material/Technik: Graugrünes, schwarz gesprenkeltes,
mittelkörniges Gestein

Maße: L. 7,7 cm; H. 3 cm; Br. 4,5 cm

Ereignisse

Hergestellt wann Neolithikum (5500-2000 v. Chr.)
wer
wo

Gefunden	wann	1981
	wer	
	wo	Osterwieck-Deersheim

Schlagworte

- Schuhleistenkeil
- Steingerät
- Werkzeug

Literatur

- Carruba, Bettina (2004): Die archäologische Sammlung des Heimatmuseums in Osterwieck. Halle (Saale)